1. Kreisklasse

TSV 1875 Höchst III : TTC Kimbach
Donnerstag, 29.02.2024, 20:30 Uhr

Für den TSV 1875 Höchst III geht die Siegesstraße weiter

Im Spiel der 1. Kreisklasse traf der TSV 1875 Höchst III am Donnerstag, den 29. Februar im 14. Saisonspiel auf den TTC Kimbach. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 28:12 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine makellose Leistung mit zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigte an diesem Tag Reinhold Brandenburg. Erstaunlich war, dass der TSV 1875 Höchst III diese Partie mit 2 und der TTC Kimbach mit 4 Ersatzspielern bestritt.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Ein hartes Stück Arbeit hatten Blitz / Rüthers gegen Nikel / Reubold zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Blitz / Rüthers zu Ende ging. Brandenburg / Kittel hatten im Doppel gegen Leher / Imhof am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Scheidler / Waldhaus bei ihrem 3:1 gegen Koch / Grimm doch überlegen. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Reinhold Brandenburg konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Reiner Imhof beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Nicht ganz mithalten konnte Roland Blitz, beim 5:11, 5:11, 11:2, 5:11 gegen Marco Leher, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Peter Rüthers hatte gegen Marco Koch, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem 3:0 wiederum keine Probleme. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Günter Kittel, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Carsten Nikel wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an der Reihe. Nicht einen Satzgewinn überließ Heinz-Jürgen Scheidler seinem Gegner Olaf Reubold beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Da gab es nichts zu rütteln. Werner Waldhaus gewann sein Spiel gegen Heiko Grimm überzeugend mit 11:7, 11:6, 11:7. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 8:1. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Reinhold Brandenburg gegen Marco Leher zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 20:7 (Brandenburg) und 10:9 (Leher). Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV 1875 Höchst III am 07.03.2024 gegen den TTC Mümling-Grumbach II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 08.03.2024 gegen den TTC Hetzbach II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TSV 1875 Höchst III
Doppel: Blitz / Rüthers 1:0, Brandenburg / Kittel 1:0, Scheidler / Waldhaus 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.02.2024 (23:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: R. Brandenburg 2:0, R. Blitz 0:1, P. Rüthers 1:0, G. Kittel 1:0, H. Scheidler 1:0, W. Waldhaus 1:0

TTC Kimbach

Doppel: Leher / Imhof 0:1, Nikel / Reubold 0:1, Koch / Grimm 0:1

Einzel: M. Leher 1:1, R. Imhof 0:1, C. Nikel 0:1, M. Koch 0:1, H. Grimm 0:1, O. Reubold 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.02.2024 (23:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").